

### Benötigte Hilfsmittel

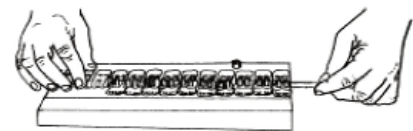
- Rechteckwinkel, Lineal, Maßband und Markierstift
- Sicherheitsmesser
- Messgerät für Bandstärke
- Einschlagvorrichtung mit Kamm, Einschlagbolzen, Nylonhammer und Metallhammer
- Verbindungsstab



1.) Band rechtwinklig schneiden und Verbinder entsprechend der Gurtstärke wählen (siehe Preisliste o. Unterlagen).



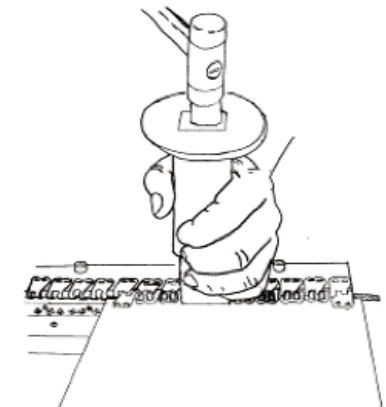
2.) Kamm je nach Verbindertyp auswählen und auf Einschlaggerät stecken. Erste Verbinderhälfte mit den Krampen oben in die Einschlagvorrichtung einsetzen und Verbindungsstab einschieben. Band bis zum Anschlag bringen und mit Gewicht belasten, um einen Verrutschen zu verhindern.



3.) Band auf Anschlag in Verbinderhälfte stecken.



Verbinder schließen durch Anklopfen mit dem Nylonhammer auf den Einschlagbolzen. Zuerst äußerste rechter und linker Verbinderglied zuschließen und zwar grundsätzlich **mit leichten** Hammerschlägen, damit die Krampen oder das Band nicht beschädigt werden. Darauf achten, dass das Band sich nicht verschiebt. Anschließend von der Mitte aus die restlichen Verbinderglieder zuschließen.

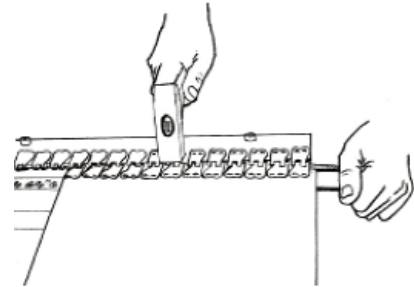


Mit dem Einschlagdorn wird gewährleistet, dass die Krampen leicht schräg nach innen gebogen werden (Klammereffekt). Sie müssen anschließend noch flach gebogen werden.

**Achtung:**  
**niemals mit einem Metallhammer auf dem Einschlagdorn schlagen !**

Metallplatte unter den MR-Verbindern einschieben und MR-Verbinder von oben auf die Krampen mit einem Metallhammer hämmern. Dabei werden die Krampen flach umgebogen.

5.) Gegenseite des Verbinders am anderen Gurtende in gleicher Weise anbringen, dabei darauf achten, dass beide Gurtenden exakt parallel liegen.



6.) Überstehende Gurtecken mit einem Messer abschrägen.

Anschließend beide Bandenden mit dem Verbindungskabel oder Verbindungsstab verbinden.



Bei Bedarf mit zwei Sicherungsscheiben sichern.

